

**Punktation**  
**abgeschlossen zwischen der Gewerkschaft GPA – DJP und**  
**dem Verband Österreichischer Zeitungen**  
**über das Ergebnis der Verhandlungen vom 3. Mai 2010**

I. Für die Gehälter für die bei österreichischen Tages- und Wochenzeitungen angestellten Redakteure, Redakteursaspiranten und Reporter werden folgende Regelungen getroffen:

1. Mit Wirkung vom 1. Juni 2010 werden die Tarifgehälter für die bei österreichischen Tages- und Wochenzeitungen angestellten Redakteure, Redakteursaspiranten und Reporter um 1,2 % erhöht. Weiters wird die Summe aller bisherigen Quinquennien-Beträge um 1,2 % ab demselben Datum wie das Tarifgehalt erhöht.

Zur Klarstellung wird festgehalten: Pauschalien, die nach § 29 KV ausbezahlt werden, sind in dem Prozentsatz zu erhöhen, in dem sich das neue Ist-Gehalt unter Ausklammerung dieses Pauschalien-Betrages gegenüber dem alten Ist-Gehalt ebenfalls unter Ausklammerung dieses Pauschalien-Betrages aufgrund der Vereinbarung zum 1.6.2010 erhöht.

2. Für jene Dienstnehmer, die vor dem 1. Juni 2010 ihre Urlaubsbeihilfe ausbezahlt erhielten, wird dieselbe auf der Basis des Ist-Gehaltes des Juni berechnet.

3. Die weiteren Tarifpositionen sowie die Sätze für ständige freie Mitarbeiter laut Gesamtvertrag (§§ 3 bis 5 und 7) werden ab 1. Juni 2010 wie folgt festgesetzt:

	bis 31.5.2010	ab 1.6.2010
Honorierung von Textbeiträgen pro 1.000 Anschläge	€ 22,77	€ 23,04
Honorierung von Bildbeiträgen:		
Ausarbeitung im Verlag	€ 20,96	€ 21,21
reproduktionsfähiges Foto	€ 38,73	€ 39,19
Vergütung für Zeitaufwand:		
bis zu 6 Stunden	€ 30,22	€ 30,58
für mehr als 6 Stunden	€ 52,34	€ 52,97
Gerätepauschale	€ 172,15	€ 174,22

4. Im Rahmen der Richtlinien für freie Mitarbeiter für das Pauschale von Pauschalisten und hinsichtlich der Pauschalien für Pauschalisten/innen gemäß § 8 Gesamtvertrag beträgt der Erhöhungssatz 1,2 % zum 1. Juni 2010.

5. Diese Tarifvereinbarung tritt mit 1. Juni 2010 in Kraft. Ihre Laufzeit beträgt 12 Monate.

Wien, am 3. Mai 2010

Mag. Franz C. Bauer eh.

Mag. Hermann Petz eh.

Ute Groß eh.

Mag. Gerald Grünberger eh.

**Redakteure, Redakteursaspiranten und Reporter  
gültig ab 01.06.2010**

**Tages- und Wochenzeitungen**

	Tarifgehälter bis 31.05.2010	Tarifgehälter ab 01.06.2010
<b>Redakteursaspiranten:</b>		
im 1. Aspirantenjahr	1.912,00	1.934,94
im 2. Aspirantenjahr	2.002,00	2.026,02
im 3. Aspirantenjahr	2.090,00	2.115,08
im 4. Aspirantenjahr	2.181,00	2.207,17
im 5. Aspirantenjahr	2.272,00	2.299,26
<b>Reporter, Zeichner, Fotografen, Layouter, Infografiker und journalistisch tätige Mitarbeiter im Onlinedienst:</b>		
im 1. Jahr	2.137,00	2.162,64
im 2. Jahr	2.227,00	2.253,72
im 3. Jahr	2.316,00	2.343,79
im 4. Jahr	2.406,00	2.434,87
im 5. Jahr	2.498,00	2.527,98
<b>Redakteure:</b>		
im 1. Redakteursjahr	2.362,00	2.390,34
im 2. Redakteursjahr	2.498,00	2.527,98
im 3. Redakteursjahr	2.637,00	2.668,64
im 4. Redakteursjahr	2.775,00	2.808,30
im 5. Redakteursjahr	2.912,00	2.946,94
im 5. Redakteursjahr alt	3.102,00	3.139,22
<b>Volontäre, (Ferial-)Praktikanten und (Ferial-)Aushilfen</b> (journalistisch tätige Mitarbeiter im Rahmen ihrer Ausbildung für eine maximale Dauer von vier Monaten): <sup>[1]</sup>	540,75	547,24
<b>Textbeiträge:</b>		
pro 1.000 Anschläge	22,77	23,04
<b>Bildbeiträge:</b>		
bei Beistellung des Fotomaterials und Ausarbeitung im Verlag	20,96	21,21
für das reproduktionsfähige Foto	38,73	39,19
<b>Zeitaufwand:</b>		
bis zu 6 Stunden	30,22	30,58
für mehr als 6 Stunden	52,34	52,97

<sup>[1]</sup> Auf diesen Betrag sind Zuwendungen anlässlich des Volontariates von dritter Seite (z. B. von Ausbildungseinrichtungen, die Volontariatsstipendien gewähren) anzurechnen.

Lt. Protokollnotiz vom 27.9.2007 sind Personen, die nicht länger als 7 Tage innerhalb eines Zeitraums von 3 Monaten in der Redaktion anwesend, organisatorisch nicht eingebunden und nicht weisungsgebunden sind sowie keine Arbeitsleistung erbringen (sog. Schnupperer) davon ausgenommen.